

CHANGE-REQUEST-ANTRAG FÜR DAS DOKUMENT ANLAGE 3 DER **„SCHNITTSTELLENSPEZIFIKATION FÜR DIE** **DATENFERNÜBERTRAGUNG ZWISCHEN KUNDE UND** **KREDITINSTITUT GEMÄSS DFÜ-ABKOMMEN“**

zur Version: **2.8** Nummer: **FS-14-14¹ R-Transaktionen in camt (20.01.2015)**

zu behandeln in der Sitzung des DK-Arbeitsstabes „DFÜ mit Kunden“ am 15.01.2015

Art der Änderung*: ☐ F ☒ K ☐ Ä ☐ E ☐ L ☐ verschiedene

Priorität: ☒ hoch ☐ mittel ☐ gering

Betrifft Kapitel: 7.5.15

Problem bzw. Begründung der Änderung:

Im Falle von R-Transaktionen kam die Frage auf, ob die beteiligten Parteien (inkl. beteiligte Banken) in der camt-Nachricht als gedreht (transaktionsbezogene Betrachtung) oder nicht gedreht (gesamtgeschäftsbezogene Betrachtung) dargestellt werden.

Ein entsprechender CR wurde an ISO gestellt (CR Nr. 313). Dieser bestätigte nun die auch in FAQ 15 der deutschen Kreditwirtschaft formulierte gesamtgeschäftsbezogene Betrachtung.

Demnach werden die beteiligten Parteien/Banken in der camt-Nachricht nicht gedreht. Dies wird im nächsten Message Definition Report entsprechend formuliert. Aufgrund der Wichtigkeit dieser Information wird diese Klarstellung in der Anlage 3 des DFÜ-Abkommens dargestellt.

Die (optionale) Verwendung eines Indikators zu Migrationszwecken wird in diesem CR noch nicht behandelt. Die FAQ 15 wurde entsprechend aktualisiert.

Lösungsvorschlag bzw. neuer Text:

(falls möglich, genauen Wortlaut der Änderung angeben; evtl. auf gesondertem Blatt)

Beschreibung des Lösungsvorschlags befindet sich auf der Folgeseite!

Status:

☒ Änderung beschlossen am 15.01.2015

(Aufnahme in Version 2.9)

¹ FS = fester Kürzel für „Formatstandards“, JJ-LL für JJ=Jahr des CRs und LL=laufende Nummer des Jahres

* Entsprechend der Änderungsverfolgung im Dokument (F=Fehler, K=Klarstellung, Ä=Änderung, E=Erweiterung, L=Löschung)

Anhang zum CR FS-14-14 (20.01.2015)

Hintergrund:

In den R-Transactionen pacs.002, pacs.004, aus welcher dann camt-Kontoinformationen erzeugt werden, wird nicht gedreht. Dies liegt daran, dass die Elemente Debtor und Creditor unterhalb des Blockes OriginalTransactionInformation (also den Daten der Originaltransaktion) stehen. Somit erhält in der pacs.002/004-Nachricht der Debtor unterhalb OriginalTransactionInformation den Gegenwert bzw. bezahlt der Creditor. In den camt-Nachrichten (052, 053, 054) hingegen gibt es keinen Block OriginalTransactionInformation. Würde somit eine rein transaktionsbezogene Betrachtungsweise herangezogen, müsste gedreht werden.

Anpassungen in Anlage 3:

Mit Beschluss des ISO-CRs Nr. 313 wurde nun bestätigt, dass im Falle von R-Transaktionen auch in der camt-Nachricht kein Rollentausch stattfindet.

Dies bedeutet:

Die Partei aus <OrgnlTxRef><Dbtr> in der pacs.002/004-Nachricht wird in die Partei <RltdPties><Dbtr> in der camt-Nachricht gemappt.

Die Partei OrgnlTxRef><Cdtr> in der pacs.002/004-Nachricht wird in die Partei <RltdPties><Cdtr> der camt-Nachricht gemappt.

Eine analoge Vorgehensweise gilt für <DbtrAcct> und <CdtrAcct> sowie die beteiligten Institute unter <RltdAgts>.

In Kapitel 7.5.15 erhalten die Elementgruppen

<RltdPties> und <RltdAgts> den Hinweis (in der Spalte „Belegungsregel“):

„Im Falle von R-Transaktionen behalten die beteiligten Parteien (Creditor/Debtor) die Rolle aus der Originaltransaktion“

„Im Falle von R-Transaktionen behalten die beteiligten Institute die Rollen aus der Originaltransaktion“

Übersicht des Mappings aus der entsprechenden pacs-Nachricht:

SEPA R-Transaktion (pacs.002, pacs.004, pain.002)	camt.052, camt.053, camt.054
<OrgTxRef><UltmtDbtr>	<NtryDtls><TxDtls><RltdPties><UltmtDbtr>
<OrgTxRef><Dbtr>	<NtryDtls><TxDtls><RltdPties><Dbtr>
<OrgTxRef><DbtrAcct>	<NtryDtls><TxDtls><RltdPties><DbtrAcct>
<OrgTxRef><DbtrAgt>	<NtryDtls><TxDtls><RltdAgts><DbtrAgt>
<OrgTxRef><CdtrAgt>	<NtryDtls><TxDtls><RltdAgts><CdtrAgt>
<OrgTxRef><Cdtr>	<NtryDtls><TxDtls><RltdPties><Cdtr>
<OrgTxRef><CdtrAcct>	<NtryDtls><TxDtls><RltdPties><CdtrAcct>
<OrgTxRef><UltmtCdtr>	<NtryDtls><TxDtls><RltdPties><UltmtCdtr>